



# GEMEINDE UND BÜRGER



## Mitteilungsblatt der Gemeinde Marklkofen

Marklkofen, 28. September 2023

Nr. 6/2023

### Landtags- und Bezirkswahl 2023

Am Sonntag, 08. Oktober 2023 findet die Landtags- und Bezirkswahl statt. Wahlberechtigt sind alle deutschen Staatsangehörige, die am Wahltag das achtzehnte Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten in Bayern Ihre Hauptwohnung haben. Für die Bezirkswahl ist es erforderlich im jeweiligen Bezirk am Wahltag mindestens drei Monate gewohnt zu haben. Für die beiden Wahlen haben alle Wahlberechtigten eine Wahlbenachrichtigung mit der Information zum entsprechenden Wahlraum erhalten.

Die Wahllokale in Marklkofen, Poxau und Steinberg sind an diesem Tag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Für alle, die an diesem Tag verhindert sind oder die Möglichkeit der Briefwahl nutzen wollen, besteht noch bis spätestens Freitag, 06. Oktober 2023 um 15.00 Uhr die Gelegenheit Briefwahlunterlagen im Rathaus Marklkofen zu beantragen. Dazu ist der unterschriebene Antrag auf der Wahlbenachrichtigung oder ein Ausweisdokument vorzulegen. Über den aufgedruckten QR-Code oder über die Homepage der Gemeinde Marklkofen können die Unterlagen noch bis zum 02.10.2023 auch online beantragt werden. Zu beachten ist, dass bei Abholung durch eine andere Person (auch bei Ehegatten) die Vollmacht zu unterschreiben ist, da ansonsten keine Wahlunterlagen ausgehändigt werden dürfen.

### Bürgerversammlung

Die Bürgerversammlung für das Jahr 2023 findet heuer am

**Donnerstag, den 2. November 2023  
um 19.00 Uhr  
im Gasthaus Baumgartner in Warth**

statt. Auf der Tagesordnung stehen der Tätigkeitsbericht des Bürgermeisters, ein Überblick über die Finanzlage und allgemeine Informationen. Im Anschluss daran besteht für die Bürger die Möglichkeit, Wünsche und Anträge vorzubringen. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

### Fundsachen

Die Gemeinde Marklkofen ist seit kurzem dem Portal „Fundservice Deutschland“ angeschlossen. Hier kann deutschlandweit nach verlorenen Gegenständen gesucht werden. Bei genauer Beschreibung der verlorenen Sache wird man zu den entsprechenden Fundmitteilungen weitergeleitet, sofern der Verlust irgendwo gefunden und abgegeben wurde. Das Portal erreicht man unter [www.verlustsache.de](http://www.verlustsache.de).

## Bayernweiter Lärmaktionsplan: Beteiligung der Öffentlichkeit startet

Ab sofort beginnt die Öffentlichkeitsbeteiligung zum bayernweiten Lärmaktionsplan (LAP). Ziel des LAP ist es, unter Mitwirkung der Bürgerinnen und Bürger, vorhandene Lärmprobleme zu analysieren und ggf. zu beheben sowie ruhige Gebiete vor einer Zunahme des Lärms zu schützen.

In Bayern ist die Regierung von Oberfranken mit der Lärmaktionsplanung für Hauptverkehrsstraßen außerhalb von Ballungsräumen und für Bundesautobahnen innerhalb von Ballungsräumen beauftragt. Das betrifft über 1.300 Gemeinden in Bayern.

In der jetzt anlaufenden ersten Phase erhalten die Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit, ihre persönliche Lärmsituation mitzuteilen.

Bis 30. September 2023 kann jeder, der sich durch Lärm von Hauptverkehrsstraßen außerhalb von Ballungsräumen und Bundesautobahnen in Ballungsräumen gestört fühlt, an der zentralen Lärmaktionsplanung für Bayern mitwirken und sich zu seinen Lärmproblemen äußern.

Auf der Beteiligungsplattform [www.umgebungs-laerm.bayern.de](http://www.umgebungs-laerm.bayern.de) besteht die Möglichkeit, einen Online-Fragebogen auszufüllen.

Die Regierung von Oberfranken wird anschließend die Rückmeldungen aus den Fragebögen erfassen, bündeln und auswerten.

In einer zweiten Phase, die voraussichtlich Ende 2023 beginnt, werden die Bürgerinnen und Bürger dann nochmals beteiligt. Sie bekommen Gelegenheit, sich zu diesen Ergebnissen detailliert zu äußern. Diese Informationen aus der Bevölkerung aus beiden Phasen fließen dann in die Ausgestaltung der zentralen Lärmaktionsplanung für Hauptverkehrsstraßen außerhalb von Ballungsräumen und für Bundesautobahnen in Ballungsräumen in Bayern ein. Der endgültige Lärmaktionsplan wird dann bis zum 18. Juli 2024 fertiggestellt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.umgebungs-laerm.bayern.de](http://www.umgebungs-laerm.bayern.de)

## Regional einkaufen beim Streuobstmarkt im Määndertal

*Obst und Dekoratives am Samstag, 14. Oktober  
- Private Anbieter willkommen -*

Eigenes Obst, Gemüse und Pflanzen ohne Standgebühr verkaufen - das geht beim Streuobstmarkt Marklkofen am Samstag, 14. Oktober, von 10 bis 14 Uhr. Am Määndertalzentrum beim Sportplatz können Gartenbesitzer auch Selbstgemachtes, Selbstgebasteltes und Imkerei-Erzeugnisse anbieten. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Der Markt wird organisiert von der Ortsgruppe des Bund Naturschutz und findet bei jedem Wetter statt. Neben Essbarem stehen auch Dekoratives und Nützliches für den Garten, wie zum Beispiel Kränze, Holz- und Töpferwaren zum Verkauf. Es gibt wieder Kürbis- und Kartoffelsuppe bzw. Kaffee und Kuchen. Zwetschgenbavesen und Apfelküchl werden frisch vor Ort gebacken und verkauft. Vereine sorgen für die Bewirtung und bieten für Kinder Basteln mit Naturmaterialien an.



*Der Streuobstmarkt am 14. Oktober hält ein buntes Angebot regionaler Waren bereit.*

Wer noch am Markt teilnehmen will, ist herzlich willkommen. Informationen sind per Email ([marklkofen@bund-naturschutz.de](mailto:marklkofen@bund-naturschutz.de)) und telefonisch (08732 / 930522) erhältlich. BN-Ortsvorsitzende Roswitha Kühnert hofft auf viele private Anbieter, damit der Markt den Besuchern wieder eine breite Auswahl an Obst und Gemüse, Äpfeln, Birnen, Quitten und Nüssen aus der Region bieten kann. Der BN ist mit einem Infostand vertreten.

## Standesamtliche Nachrichten

### Eheschließungen:

Hippe Mike und Aßmann Sandra (Marklkofen);  
Eheschließung am 11.08.2023 in Poxau

Huber Martin und Hartmann Gwendolin (Marklkofen und Pfarrweisach); Eheschließung am 12.08.2023 in Untersiemau

Mörtl Christian und Aigner Andrea (Poxau); Eheschließung am 09.09.2023 in Marklkofen

### Sterbefälle:

Gangkofner Friedrich (92), zuletzt Reisbach, verstorben am 20.07.2023

Kassner Günther (73), zuletzt Marklkofen, verstorben am 03.08.2023

Kleeberger Rosa (72), zuletzt Poxau, verstorben am 31.08.2023

Hanke Maria (79), zuletzt Frontenhausen, verstorben am 04.09.2023

## Öffnungszeiten

### **Müllumladestation:**

Mo – Do 07.30 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.45 Uhr  
Freitag 07.30 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 14.30 Uhr

Gebühr: 155,00 €/t

Mindestgebühr bis 100 kg: 11,00 €

### **Wertstoffhof und Kompostieranlage:**

Dienstag	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## Veranstaltungskalender

### SEPTEMBER

Sa 30.09. Weinfest der FFW Steinberg  
um 18.00 Uhr im Feuerwehrhaus

### OKTOBER

Mi 04.10. Jahreshauptversammlung des KDfB  
- 18.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche Marklkofen  
- 19.00 Uhr Vortrag zum Thema Demenzvorbeugung im Pfarrheim, anschließend ist um  
- 20.15 Uhr die Jahreshauptvers.

Sa 10.10. Oktoberrosenkrantz um 13.30 Uhr in der Pfarrkirche Marklkofen, anschließend um 14.00 Uhr Kaffeekrantz im Pfarrheim

Sa 14.10. Streuobstmarkt im Mäandertal von 10.00 bis 14.00 Uhr

Sa 14.10. Jahreshauptversammlung der Hoizboh-Scheiber Aiglkofen, um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

Sa 21.10. Jahreshauptversammlung der Theaterfreunde Steinberg, um 18.00 Uhr

Sa 21.10. 50-jähriges Gründungsfest der Seeschützen Steinberg um 18.00 Uhr im Gasthaus Baumgartner

Sa 28.10. Herbstversammlung der Garten- und Naturfreunde Marklkofen e.V. um 19.00 Uhr im Pfarrheim Marklk.



## NACHRU F

Die Gemeinde Marklkofen trauert um

**Herrn Friedrich Gangkofner**  
**Ehrenbürger und Altbürgermeister, ehemaliger Kreisrat**  
**Träger der Bayer. Staatsmedaille und der Kommunalen Verdienstmedaille**

Herr Friedrich Gangkofner war von 1960 bis 1966 Gemeinderat und von Mai 1966 bis März 1971 ehrenamtlicher 1. Bürgermeister der früheren Gemeinde Steinberg. Nach der Gebietsreform vertrat er von April 1971 bis Juni 1972 als Gemeinderat und ab Juli 1972 bis März 1977 als 2. Bürgermeister die Belange der Gemeinde Marklkofen. Im März 1977 wurde er zum 1. Bürgermeister der Gemeinde Marklkofen gewählt. In diesem Amt wurde der Verstorbene dreimal wiedergewählt und führte es mit großem Engagement bis zum 30. April 1996. In den Jahren 1978 und 1979 übte er zusätzlich das Amt des Vorsitzenden der Verwaltungsgemeinschaft Frontenhausen-Marklkofen aus. Von 1978 bis 1996 war er außerdem Mitglied des Kreistags des Landkreises Dingolfing-Landau. 1987 wurde Herr Gangkofner vom Freistaat Bayern mit der Kommunalen Verdienstmedaille für seine besonderen Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung ausgezeichnet.

Herr Friedrich Gangkofner hat sich stets für die Belange der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt und große Verdienste um die ehemalige Gemeinde Steinberg sowie die Gemeinde Marklkofen erworben. In seine Amtszeit fiel u.a. die Zusammenführung der ehemaligen Gemeinden Marklkofen, Poxau und Steinberg sowie Teilen von Reith und Frauenbiburg, der Aufbau des Erholungsgebietes mit der Gründung des Zweckverbandes und dem Neubau des Freibades in Steinberg. Auch der Zweckverband zur Wasserversorgung Steinberg-Griesbach-Poxau sowie der Beitritt zum damaligen Zweckverband Wasserversorgung Aham-Steinberg-Gruppe erfolgte unter seiner Führung. Viele Bauvorhaben wurden in seiner Amtszeit verwirklicht, wie der Neubau des Rathauses, die Sanierung und Erweiterung der Grundschule Marklkofen, Neubau der Turnhalle Marklkofen, der Neubau der Grundschule Steinberg und spätere Umbau zum Kindergarten, die Abwasserbeseitigung in Steinberg und Warth, der Neubau der Feuerwehrrhäuser in Marklkofen, Poxau und Steinberg sowie zahlreiche Straßen und Baulanderschließungen. Auch für die Industriebetriebe setzte er sich ein, so dass durch Erweiterungen zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen werden konnten. Große Projekte waren zudem die Flurbereinigungen Marklkofen und Steinberg, wofür er aufgrund seiner Verdienste 1986 die Bayer. Staatsmedaille verliehen bekam. Mit Tatkraft und Weitblick sorgte er für die positive Entwicklung der Gemeinde Marklkofen. Durch seine humorvolle, offene Art und seinen enormen Einsatz wurde er von den Bürgerinnen und Bürgern sehr geschätzt.

Aufgrund seiner außerordentlichen Verdienste wurde er 1996 zum Altbürgermeister ernannt. Im Oktober 2010 beschloss der Gemeinderat Marklkofen die Ernennung zum Ehrenbürger. Die Gemeinde Marklkofen und die Bürgerschaft werden Friedrich Gangkofner stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Marklkofen, 25. Juli 2023

**Gemeinde Marklkofen**  
Rauscher, 1. Bürgermeister